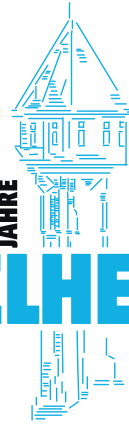


1250 JAHRE EPPELHEIM

SEIT 770



www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 23
11. Juni 2021

Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb

Aufgrund der aktuellen
Coronalage ist die
Stadtverwaltung Eppelheim
für den Publikumsverkehr
geschlossen.
Sie erreichen uns wie folgt:
Telefon: **06221 7940**
E-Mail: **info@eppelheim.de**



STADT
EPPELHEIM



1998

Die Stadt Eppelheim gratuliert ihrem Ehrenbürger

Dr. Hans-Peter Wild

recht herzlich zu seinem

80. Geburtstag

am 16. Juni 2021.



Aktuelles Stellenangebot

Seite 3



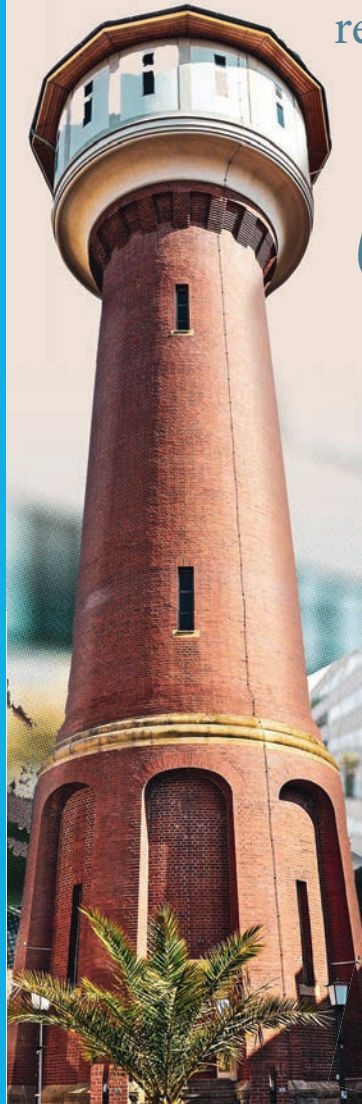
**Covid-19-Impfungen in der
Rudolf-Wild-Halle**

Seite 5



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 11



Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2	794-0
Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb !	
Aufgrund der aktuellen Corona-Lage reduziert die Stadtverwaltung Eppelheim den Betrieb und ist für den Publikumsverkehr geschlossen.	
Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad	
Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH	
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim	75 69-501
Schulen	
Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evang. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung	0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.	76 81 42
Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz , Scheffelstr. 11	7 39 29 80
Kommunaler Seniorentreff , im Restaurant „Belcanto“	
Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109	4 33 23 35
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8	76 58 08
Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention: Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83 info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis , Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung	

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117 Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr	
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik, Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117 Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr	
Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17 HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center: Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr; Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen: auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr	
Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117	
Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05	
Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis , Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629 gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr	
Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung Tel. 30 11 83	
AVR Kommunal AÖR	
Zentrale: 0 72 61/931-0	
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10	
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02	
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95	
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31	
AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400	

Apothekendienst:

Freitag, 11.06. Apotheke im Stadtmarkt, Im Weiher 14, HD-Handschuhsheim, Tel. 5029790	
Samstag, 12.06. Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel. 2 57 88	
Sonntag, 13.06. Apotheke im Markt Pfaffengrund, Eppelheimer Str. 78, HD, Tel. 7 50 91 91	
Montag, 14.06. Kurpfalz-Apotheke, Schwetzingen Str. 51, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38	
Dienstag, 15.06. Apotheke Schmitt, Schwetzingen Str. 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58	
Mittwoch, 16.06. Apotheke Schmitt, Steubenstr. 44, HD-Handschuhsheim, Tel. 400042	
Donnerstag, 17.06. Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD-Weststadt, Tel. 2 17 84	



Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderates vom 07. Juni 2021 – Veröffentlichung der Beschlüsse

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in der öffentlichen Sitzung vom 07. Juni 2021 nachfolgend aufgeführte Beschlüsse gefasst:

Die Beschlüsse erhalten Rechtskraft, sobald die Sitzungsniederschrift vom Gemeinderat genehmigt und unterzeichnet ist.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Sitzung vom 3. Mai 2021 fasste der Gemeinderat nachfolgende Beschlüsse nicht öffentlich:

- Einstellung einer Sachbearbeiterin kommunaler Sitzungsdienst und Organisation im Hauptamt zum 01.07.2021
- Zustimmung zur dauerhaften Stilllegung der Lüftungsanlage in der Rhein-Neckar-Halle
- Genehmigung eines Stundungsantrages der DJK

Verlegen von Glasfaserkabel im Gewerbegebiet Nord

Das Gremium stimmte einstimmig dem Abschluss des Vertrages mit der Deutschen Glasfaser Business GmbH über den Anschluss des städtischen Bauhofs an Glasfaserkabel (600 Mbit/s upload und download) zum Preis von 449,00 € pro Monat bei einer Laufzeit von 5 Jahren zu.

Weiterhin stimmte der Gemeinderat der Vereinbarung zur Wegennutzung zu.

Veräußerung von städtischen Erbpachtgrundstücken

Die Beratung über das Thema wurde in den Verwaltungsausschuss verwiesen.

Gemeinsamer Gutachterausschuss Bezirk Schwetzingen Geschäftsbericht 2020 und Ausblick 2021

Die Mitglieder des Gremiums haben Kenntnis vom Geschäftsbericht des Gemeinsamen Gutachterausschusses 2020 und den Ausblick für das Geschäftsjahr 2021 genommen.

Spendenannahme

Der Gemeinderat stimmte einstimmig sechs Spenden in Höhe von 550,44 € von vier Spendern zu.
Eine Spendenliste lag dem Gremium vor.

Ein weiteres Thema wurde nicht öffentlich behandelt.

Informationen aus dem Rathaus

Um den Schutz der Trinkwasserqualität aufrecht zu erhalten, dürfen jegliche Arbeiten an Ihrer Trinkwasserleitungen nur von eingetragenen Vertragsinstallationsunternehmen (z.B. Installateuren) durchgeführt werden.

Dies gilt auch für den Einbau von kundeneigenen Wasserzählern (Gartenwasserzähler).

Sollten Sie sich nicht sicher sein, ob Ihr Installateur diese Voraussetzungen erfüllt, können Sie sich gerne mit den Stadtwerken Heidelberg,

Herr Rüdiger Grünewald 06221-513 4038 /
Ruediger.Gruenewald@swhd.de oder

Herr Jürgen Weiß 06221-513 2570 /

Juergen.Weiss@swhd.de in Verbindung setzen.

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem Telegram-Messenger der Stadt Eppelheim

TELEGRAM-NEWSLETTER

NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUF SMARTPHONE.

1

Telegram laden

Laden im

2

In der Suchfunktion
„Stadt Eppelheim“
eingeben und antippen

3

Unten das Feld „Start“ antippen
und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

Aktuelles Stellenangebot

Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht für ihren Bauhof ab sofort mehrere

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

(Anlagenmechaniker*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder Straßenbauer*in)

in Vollzeit und unbefristet.

Detaillierte Informationen zu der Stelle erhalten Sie unter www.eppelheim.de oder telefonisch im Personalamt 06221/794-411

Mitteilung Kämmerei - Steueramt

Grundsteuer-Fälligkeit am 1. Juli

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der Grundsteuer für die **Jahreszahler** am

1. Juli 2021.

Sofern Sie uns kein Lastschriftmandat für die Grundsteuer erteilt haben, bitten wir Sie um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens 5.0100..... oder um Bareinzahlung bei der Stadtkasse. Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahn- und Säumnisgebühren (mindestens 4,00 Euro) entstehen.

Wenn Sie auch Jahreszahler bei der Grundsteuer werden möchten, teilen Sie dies der Grundsteuerstelle bitte bis Ende September schriftlich, per Mail an steueramt@eppelheim.de, per Fax an 794-219 oder über das Formular auf unserer Homepage über „Rathaus/ Formulare/ Grundsteuerjahreszahler Umstellung“ mit.

Für Steuerpflichtige, die regelmäßig Mahnungen erhalten, wäre die Jahreszahlung eventuell eine Alternative.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Rufnummer 794-204 oder -206 zur Verfügung.

Sorgen Sie für Sicherheit

Rückschnitt von Pflanzen zur Wahrung des Lichtraumprofils

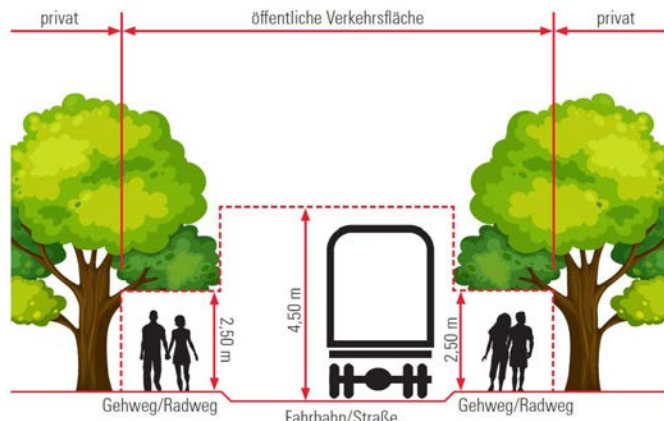
So schön im Frühjahr und Sommer wachsende Hecken und grüne Bäume auch sind, können sie unter Umständen zu einer Verkehrsbehinderung führen. Egal ob auf Gehweg, Radweg oder der Straße, alle Verkehrsteilnehmer brauchen eine freie Sicht, um ungehindert am Verkehr teilnehmen zu können.

Die Stadt Eppelheim kümmert sich um die Kontrolle der Verkehrssicherheit, die Instandhaltung der Straßen und Geh- und Fahrradwege, aber auch um die Einhaltung der Lichtraumprofile mithilfe von Kontrollen durch das Ordnungsamt und der Verkehrsbehörde.

Ein Lichtraumprofil ist der Raum, der von Bepflanzung und Bebauung freigehalten werden muss, um ungehinderten Verkehr zu ermöglichen, beispielsweise um Beleuchtung und Verkehrsschilder freizuhalten, damit diese rechtzeitig von allen Verkehrsteilnehmern wahrgenommen werden. Dieser betrifft Fußgängerwege, Radwege und Straßen. Je nach Art des Verkehrs ist das Lichtraumprofil unterschiedlich hoch und breit. Für Rad- und Fußgängerwege gilt es in Deutschland mindestens einen Raum von 2,50m Höhe von Pflanzen freizuhalten, die auf die Wege hineinragen könnten, für den Autoverkehr auf Straßen gilt eine Höhe von 4,50m. Auch sollte innerorts eine seitliche Begrenzung zum Fahrbahnrand von mindestens 0,75 Metern eingehalten werden. Zur Wahrung der Verkehrssicherheit muss sich also nicht nur die Stadt kontinuierlich um ihre Bepflanzung kümmern, auch alle Grundstückseigentümer müssen ihre Pflanzen so zurückschneiden, dass diese keine Beeinträchtigung für Verkehrsteilnehmer mehr darstellen. Zur Vermeidung von Unfällen müssen auch abgestorbene Äste von Bäumen entfernt werden. An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und Anpflanzungen stets so nieder gehalten werden (höchstens 80 cm), dass eine ausreichende Übersicht für Kraftfahrer gewährleistet ist. Rechtsgrundlage dieser Regelungen sind die Paragrafen § 910 BGB und § 28 Straßengesetz Baden-Württemberg.

Laut Bundesnaturschutzgesetz ist es verboten, zwischen dem 1. März und dem 30. September größere Schnittmaßnahmen an Hecken vorzunehmen. Form- und Pflegeschnitte des jährlichen Zuwachses sind aber ganzjährig erlaubt. Diese Vorschrift dient unter anderem dem Schutz heimischer Tiere, die Zuflucht in Hecken und Sträuchern suchen, um dort ihre Bruthöhlen zu bauen. Durchsuchen Sie daher vorher gründlich nach Nestern von Vögeln und anderen Kleintieren. Sollten Sie welche entdecken, melden Sie sich im Rathaus oder bei der Unteren Naturschutzbehörde. Hier kann man Sie beim weiteren Vorgehen unterstützen.

Maßnahmen zur Beseitigung von Verkehrsbehinderungen sind von diesem Gesetz allerdings nicht betroffen und werden ausdrücklich vorgeschrieben. Grundstückseigentümer haften sonst für Unfälle und etwaige Schäden, die durch Überwuchs ihrer Bepflanzung ausgelöst werden. Es ist also dringend erforderlich, Geh- und Radwege, Parkstreifen und Fahrbahn entsprechend des Lichtraumprofils freizuhalten.



© Stadt Konstanz

Achtung! Baustellen in Eppelheim

15.03.2021 bis 30.06.: Schubertstraße auf Höhe der Hausnummer 16

Halbseitige Sperrung

18.03.-10.06.: Friedrich-Ebert-Straße 30

Gerüst

18.03.-10.06.: Friedrich-Ebert-Straße 30

Gerüst

Bis 02.07.: Blumenstraße 12

Halbseitige Straßensperrung aufgrund eines Baukrans

31.05.-25.06.: Spitalstraße 21

Gerüst

25.05.-29.06.: Elisabeth-von-Thadden-Straße gegenüber Hausnummer 20/22

Haltverbot

15.05.-30.07.: Friedrichstr. 5

Bauzaun

07.06. – 11.06.: Haydnstraße, Höhe Hausnummer 2

Aufgrabungsarbeiten durch die Stadtwerke Heidelberg

31.05.21 - 11.06.: Hildastraße 13

Baumaßnahmen zur Wasserversorgung



Anradeln

Im Zeitraum vom 12. Juni bis 02. Juli wird wieder geradelt. Beim Stadtradeln 2021 müssen die Pedalen ordentlich glühen, um so viele Kilometer mit dem Rad zu sammeln wie möglich. Mit der internationalen Aktion des Klima-Bündnisses STADTRADELN soll CO₂ eingespart werden und das Fahrrad als alternatives Fortbewegungsmittel in den Fokus gerückt werden. Der Rhein-Neckar-Kreis nimmt bereits seit 2018 an der Kampagne teil und dieses Jahr unterstützen 51 kreisangehörige Kommunen, darunter auch wieder Eppelheim, die Aktion.

Am Samstag, den 12. Juni, findet das schon traditionelle Anradeln in Eppelheim statt, zu der Bürgermeisterin Patricia Rebmann alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich einlädt. Die Tour startet um 11:00 Uhr am Rathaus. Das Ziel ist die Schwetzingen Innenstadt. Dort kann man sich zum Beispiel eine kleine gefrorene Erfrischung gönnen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation ist dort allerdings das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nötig. Ob man die Rückfahrt wieder in der Gruppe antreten möchte, kann jeder für sich entscheiden.

Die Strecke ist insgesamt mit Hin- und Rückweg ca. 12 km lang, aber für alle Altersgruppen und Fitnesslevel gut zu befahren. Das Tragen eines Helms wird natürlich empfohlen. Alle Bürgerinnen und Bürger können so ganz einfach einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und damit Kilometer für ihre Stadt Eppelheim sammeln.

Eine Anmeldung zum STADTRADELN in Eppelheim erfolgt über den Link <https://www.stadtradeln.de/eppelheim> und ist bereits jetzt möglich. Auch Kurzentschlossene können sich über diesen Link über den kompletten Zeitraum der Aktion spontan anmelden.

Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Informationen zu Corona



Covid-19-Impfungen in der Rudolf-Wild-Halle durch mobiles Impfteam erneut möglich

Für Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz in Eppelheim besteht erneut die Möglichkeit, sich mit dem mRNA-Impfstoff Moderna gegen Covid-19 in der Rudolf-Wild-Halle impfen zu lassen. Der Rhein-Neckar-Kreis stellt hierfür 150 Impfdosen zur Verfügung, die mithilfe eines mobilen Impfteams an alle Impfwilligen vergeben werden.

Die Erstimpfung findet am Dienstag, den 22.06.2021 und die Zweitimpfung am Dienstag, den 03.08.2021 statt.

Impfen lassen können sich alle Bürgerinnen und Bürger, die in Eppelheim wohnhaft und über 18 Jahre alt sind. Bevorzugt sollen sich Menschen melden die aufgrund der Arbeits- oder Lebensumstände ein erhöhtes Risiko einer Infektion haben.

Aufgrund der begrenzten Anzahl des Impfstoffes ist es zwingend erforderlich, online einen Termin zu reservieren. Die Anmeldung wird am Dienstag, dem 15.06., ab 18:00 Uhr freigegeben.

Einen Impftermin können Sie wie folgt buchen:

Rufen Sie einfach den Terminbuchungsservice der Stadt Eppelheim unter www.eppelheim.de/impfung auf.

Foto: Symbolbild Pixybay

Schnellteststationen in Eppelheim

Letzter Schnelltesttermin in der Rudolf-Wild-Halle

Am Mittwoch, dem 02.06.2021, von 17:00 bis 19:00 Uhr, fand der letzte Covid-19-Test in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim statt.

Seit dem 30. April hat die Stadtverwaltung Eppelheim in Zusammenarbeit mit dem Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes kostenlose Schnelltests für alle Bürger und Bürgerinnen angeboten.

In den letzten Wochen kamen immer mehr Angebote für kostenlose Schnelltests in Eppelheim auf. Jetzt ist es möglich, an jedem Wochentag einen Corona-Schnelltest an einer offiziellen Teststation zu machen. Das Engagement der Eppelheimer an dieser Stelle ist löblich.

Für kostenlose Schnelltests haben derzeit, nach eigenen Angaben, geöffnet:

Praxis Dr. med. Thomas Mollet Facharzt für HNO-Heilkunde,	Ohne Termin ist dort zu folgenden Zeiten ein Schnelltest möglich:
Mo	07:30 - 11:00 14:00 - 17:00
Di	07:30 - 11:00 14:00 - 17:00
Mi	07:30 - 11:00
Do	08:00 - 11:00 14:00 - 17:00
Fr	07:30 - 11:00

Testzelt Hauptstraße 56	Spontan oder mit Terminbuchung unter epp.testfix.online ist dort zu folgenden Zeiten ein Schnelltest möglich:
	Täglich
	Mo bis Fr 08:00 - 20:00
	Sa und So 08:00 - 19:00

Testzelt Handelstraße 24	Spontan oder mit Terminbuchung unter epp.testfix.online ist dort zu folgenden Zeiten ein Schnelltest möglich:
	Täglich
	Mo-So 10:00 - 20:00

Testzelt Parkplatz Seestraße 70-72	Ohne Anmeldung ist dort zu folgenden Zeiten ein Schnelltest möglich:
	Mo bis Sa 09:00 - 18:00

Corona-Schnelltest-Zentrum dm-Drogeriemarkt Seestraße 71	Mit Terminbuchung unter https://www.dm.de/services/services-im-markt/corona-schnelltest-zentren-613504 oder per „Mein dm-App“, ist dort zu folgenden Zeiten ein Schnelltest möglich:
	Mo bis Sa 09:00 - 17:00

dm eröffnet Corona-Schnelltest-Zentrum in Eppelheim

Ab sofort können sich Bürgerinnen und Bürger vor dem dm-Markt in der Seestraße 71/2 in Eppelheim regelmäßig und kostenlos auf das Corona-Virus testen lassen.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann war bei der Eröffnung vor Ort und hat sich selbst ein Bild von den Ablaufprozessen im Testzelt gemacht. Das Testzentrum hat von Montag bis Samstag von 9 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet.

Weitere dm Corona-Schnelltest-Zentren im Rhein-Neckar-Gebiet: Ab Freitag, 04.06., dm-Markt in der Lußheimer Straße 8 in Hockenheim, Oberbürgermeister Marcus Zeitler besucht die Eröffnung um 11.30 Uhr

Ab Freitag, 04.06., dm-Markt im Frankenäcker 2 in Rauenberg
 Ab Montag, 14.06., dm-Markt Neidersteiner Straße 8 in Waibstadt
 dm-Markt in der Fritz-Frey-Straße 14 in Heidelberg
 dm-Markt in der Waldstadter Straße 51a in Ladenburg
 dm-Markt in der Stralsunder Ring 23a in Leimen
 dm-Markt in der Gottlieb-Daimler-Straße 9 in Sandhausen
 dm-Markt in der Hockheimer Landstraße 4-8 in Schwetzingen
 dm-Markt in der Hauptstraße 208 in St. Leon-Rot
 dm-Markt in der Steinsbergstraße 1 in Sinsheim
 dm-Markt in der Pfalzgraf-Otto-Straße 95 in Mosbach
 dm-Markt in der Kurpfalzstraße 34 in Neckargemünd
 dm-Markt in der Treidlerstraße 1 in Edingen-Neckarhausen

In vier Schritten zum Testergebnis:

- 1) Online unter dm.de/corona-schnelltest-zentren oder über Mein dm-App das gewünschte Schnelltest-Zentrum auswählen und einen Termin für den kostenlosen Test wählen
- 2) Symptomfrei, mit medizinischer oder FFP2-Maske, Terminbestätigung sowie gültigem Ausweisdokument pünktlich zum Testzentrum kommen; Minderjährige benötigen zudem eine ausgefüllte Einwilligungsbestätigung der Erziehungsberechtigten
- 3) Geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter klären zum Testverfahren auf und entnehmen für den Antigen-Test aus dem vorderen Bereich der Nase einen Abstrich.
- 4) Nach etwa 15 Minuten erhält der Getestete das zertifizierte Ergebnis per E-Mail

Über das Projekt Corona-Schnelltest-Zentren:

Gemeinsam mit der Landesregierung Baden-Württemberg hat dm-drogerie markt Anfang März das Vorhaben gestartet, den Bürgerinnen und Bürgern in Corona-Schnelltest-Zentren bei dm-Märkten kostenfreie Corona-Antigen-Schnelltests anzubieten. Damit unterstützt dm die Bundesregierung und die Länder bei der Bewältigung der Pandemie, damit die Menschen in ihrem Alltag wieder ein Stück Normalität erleben können und zum Beispiel Bildungs- oder Kultureinrichtungen wieder besuchen sowie andere Einzelhandels- und Dienstleistungsangebote nutzen können.

„Je mehr Teststationen es gibt, desto besser für die Gemeinschaft, weil kontrollierte Schnelltests für mehr Sicherheit sorgen“, erläutert dm-Gebietsverantwortliche Petra Schindler-Schwind. Im ganzen Bundesgebiet laufen derzeit die Vorbereitungen auf Hochtouren, sodass in den nächsten Tagen weitere Standorte für die dm Corona-Schnelltest-Zentren öffnen. Voraussichtlich bis

Ende Juni sollen 600 Schnelltest-Zentren bundesweit eröffnen. Eine Übersicht der bisher geöffneten Schnelltest-Zentren gibt es unter: dm.de/corona-schnelltestzentren



Bürgermeisterin Patricia Rebmann und dm-Filialeleiterin Edina Hoffmann eröffnen das Corona-Schnelltest-Zentrum in Eppelheim.

© Pia Schuster



Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte keine Verantwortung.



Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Claudia Grau-Bojunga



Boden ist nicht vermehrbare

Wussten Sie, dass am vergangenen 5. Juni Internationaler Tag der Umwelt war? Er soll das Bewusstsein dafür stärken, dass es vor allem der Mensch ist, der die Vielfalt und Stabilität der Umwelt bedroht. Beim Stichwort Umwelt fällt mir aktuell der Paragraf 1a des Baugesetzbuchs ein. Da heißt es: „Mit Grund und Boden soll sparsam und schonend umgegangen werden“. Tatsächlich werden täglich Flächen in einer Größenordnung von 79 Fußballfeldern nur in

Deutschland versiegelt. Laut Umweltbundesamt hat „eine übermäßige Bodenversiegelung unmittelbare Auswirkungen auf den Wasserhaushalt“. Irgendwie wissen wir das mittlerweile alle. Auch dass das Stadt- und Kleinklima negativ beeinflusst wird, ist kein Geheimnis. Von den Auswirkungen auf Fauna und Flora und die CO2-Bilanz ganz zu schweigen.

Der Knackpunkt am „schonenden Umgang mit Grund und Boden“ ist: Es lässt sich nur wenig Geld damit verdienen. Unser ganzes Wirtschaftssystem ist auf ständiges Wachstum ausgelegt. Was die Natur den Menschen an „wirtschaftlichen Diensten“ erbringt, ist nicht genau zu beziffern. Doch nichts kann unendlich wachsen, auch Eppelheim nicht. Fakt ist, Böden liefern Trinkwasser, Nahrung, Rohstoffe und durch die darin lebenden Bodenbewohner werden organische Stoffe aller Art zersetzt und wieder zu Erde. Schonend genutzte landwirtschaftliche Flächen sind maßgeblich an der Grundwasserbildung beteiligt und das entsteht nur, wenn ausreichend Regenwasser auf geeigneten Flächen versickern kann. Meine Sorge ist, dass unsere kostbarste Ressource bald nicht mehr reicht für uns Bürger, Tiere, Pflanzen und die Landwirtschaft.

Allen Gremienmitgliedern ist dieser Paragraf des Baugesetzbuches bekannt. Dennoch werden Mobilfunkmasten in Biotopen genehmigt, Einkaufszentren auf der grünen Wiese geplant. Dabei hat sich Eppelheim in den Leitsätzen zur Stadtentwicklung klar für den Schutz der Umwelt ausgesprochen. Darin heißt es zum Beispiel: „Eppelheim ergreift Maßnahmen zum Umweltschutz“. Und: „Der hohe Druck auf dem Wohnungsmarkt darf nicht zu Lasten der ohnehin dicht bebauten Stadt gehen“. Was ist daraus geworden? Bei dem derzeitigen Bauboom, den auch Eppelheim erlebt, gerät das aus dem Blickfeld. Stadtentwicklung wird mit „Bauen“ und „Wachstum“ gleichgesetzt. „Nachverdichtung“ heißt das Zauberwort. Doch behutsam ist es nicht. Im Grunde hat sich nichts geändert.

Wir müssen genau jetzt ins Handeln kommen. Den Weg des Gewohnten verlassen und die Dinge einfach mal anders, ökologischer machen. Es gibt Alternativen. Beispielsweise den Flächenverbrauch mutig bis 2030 auf Netto-Null setzen – das wäre umwelt- und generationengerecht. Das heißt nicht, dass nichts mehr gebaut werden darf. Es müssen nur anderenorts versiegelte Flächen entsiegelt und vor erneuter Bebauung freigehalten werden. Vor diesem Hintergrund lasse ich mich gern als Verhinderin bezeichnen. Ich möchte verhindern, dass mir meine Kinder und Enkel einmal die Frage stellen: Warum habt ihr damals, als es noch Möglichkeiten gab, unsere Lebensgrundlage zu erhalten, nichts unternommen?

Haben Sie Fragen hierzu? Unter claudia.grau-bojunga@gruene-eppelheim.de bin ich für Sie erreichbar. Foto: Stefan Schwerdt



Aus dem Ortsgeschehen

Bürgerbeteiligung zur Bebauung

„Zwischen Karl-Metz-Straße und Heinrich-Schwegler-Straße“

Nach der konstruktiven Diskussion im Eppelheimer Gemeinderat und zum Abschluss der Offenlage der Pläne wollen Gemeinde und Bauherr über das Bauvorhaben zwischen Karl Metz-Straße und Heinrich-Schwegler-Straße im Herzen Eppelheims noch einmal die Bürgerschaft informieren. Deshalb wird für den 17. Juni 2021 ab 17 Uhr zu einer digitalen Bürgerbeteiligung eingeladen, an der alle Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger teilnehmen können.

Der Gemeinderat hatte den für das Bauvorhaben nötigen Bebauungsplan am 26. April diskutiert und den Aufstellungsbeschluss gefasst; am 30. April erfolgte die Veröffentlichung in den Eppelheimer Nachrichten. Seit dem 10. Mai liegen die Pläne nun im Rahmen der Offenlage im Rathaus aus. Rathaus und Vorhabenträger liegt an einer guten Information der Bürgerinnen und Bürger, insbesondere der Nachbarn. Deshalb wurde zwischen der Stadt und dem Heidelberger Immobilienunternehmen EPPLE vereinbart, dass

der Stand der Planung dargestellt und darüber erneut informiert wird. Dabei können alle Fragen angesprochen werden. Diese Bürgerbeteiligung findet nun coronabedingt am 17. Juni digital statt.

Online steht der Architekt des Projekts, Jan Volkmann aus dem Heidelberger Architektenbüro SSV, Rede und Antwort. Ebenfalls können angesprochen werden die Geschäftsführer der Bauherrengesellschaft, Herr Kirsch sowie Herr Dr. Grimann, die das Projekt realisieren wollen. Zu der Bauherrengesellschaft haben sich das Heidelberger Immobilienunternehmen EPPLÉ und das Dossenheimer Bauunternehmen Conceptaplan (CCP) zusammengefunden; die Partner haben das Grundstück bereits erworben; beide haben bereits das Quartier am Turm in Heidelberg zusammen realisiert. Als Ablauf der Veranstaltung wurde mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann besprochen, dass zu Beginn die Projektpartner die Planung ausführlich erläutern. Danach sollen die Fragen aus der Bürgerschaft die Erläuterungen vertiefen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die interessierten Bürgerinnen und Bürger können sich online über den ZOOM-Anmeldelink, der unter www.eppleimmobilien.de/eppelheim-digitale-buergerbeteiligung/ veröffentlicht wurde, einwählen. Zugelassen wird, wer sich mit seinem korrekten Vor- und Zunamen einloggt.

EPPLÉ

Die 1984 gegründete EPPLÉ Unternehmensgruppe entwickelt Wohnungsbauprojekte mit einem ganzheitlichen Blick auf Städtebau, Architektur, Kundenwünsche, Energieeffizienz und gute Nachbarschaft. Für gelungene Ensemble-Qualität, richtungsweisende und besonders familienfreundliche Nachbarschaftskonzepte sowie herausragende Architektur wurde EPPLÉ vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen Bauherrenpreis.

Kontakt: Herbert W. Rabl, Unternehmenssprecher, Tel.: 0172 6397000, E-Mail: herbert.rabl@eppleholding.de



© Epple GmbH

Golfspielen wird mehr und mehr zu einem Volkssport.

Gerade in Zeiten der Pandemie erfreute sich der Golfsport durch seine Ausübung in der freien Natur großer Beliebtheit.

Die Rhein-Neckar Metropole ist in diesem Zusammenhang beispielhaft für ihre Auswahl an Golfanlagen und repräsentiert mit dem in Eppelheim beheimateten Förderverein „Golfclub Rhein-Neckar“ (GLRN) eine einzigartige Einrichtung in Deutschland. Unterschiedliche Golfaktivitäten werden durch diesen Verein initiiert, wie z. B. die 10. Rhein-Neckar Golfwoche im August 2021 mit Turnieren über 9 Tage auf 9 verschiedenen Golfplätzen in der Region.

Neu ist die Initiative, Städte und Gemeinden der Metropolregion dazu zu animieren, eine sog. Golfstadtmeisterschaft auszutragen. Genauere Hinweise, Teilnahmebedingungen und Anmelde-möglichkeiten zu dem Turnier am Samstag, 09. Oktober 2021, auf dem Golfplatz Rheintal in Oftersheim finden Sie auf der Homepage: eppelheim.glrn.info

Neben dem Golfsport ist der soziale Aspekt einer solchen Veranstaltung wichtig. Deshalb sollte sich kein*e Golfer*in an der sogenannten Meisterschaft stören. Mitmachen ist unsere oberste

Priorität und Freude haben beim Golfspiel und anschließendem Zusammensein.

Vielleicht gelingt es uns:

- jährlich auf einem anderen Golfplatz diese Meisterschaft fortzusetzen.
 - andere Gemeinden zum Nachmachen zu animieren.
- Machen Sie mit bei der 1. Eppelheimer Golf Stadtmeisterschaft 2021!

Wir „Eppelheimer“ freuen uns auf Sie!

Geburtstage

Montag, 14.06.

Helene Rühle

80 Jahre

Dienstag, 15.06.



Wochenmarkt am Mittwoch

**DA HABEN WIR
DEN SALAT
UND VIELES MEHR...**

**EPPELHEIMER WOCHENMARKT
JEDEN MITTWOCH
15.00 - 18.30 UHR
SCHULHOF
THEODOR-HEUSS-SCHULE**



Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt.

Öffnungszeiten von 15:00 bis 18:30 Uhr

Halten Sie bei allen Aktivitäten zur eigenen Sicherheit den Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Das Tragen einer medizinischen Maske auf unserem Wochenmarkt ist Pflicht.

Stadtbibliothek

Erinnerung: Die Stadtbibliothek Eppelheim hat wieder geöffnet!

Die Stadtbibliothek Eppelheim darf ihre Besucher*innen wieder in die Bibliothek hereinlassen und den direkten Zugang zu den Medien anbieten.

Um den Service der „Wiederöffnung“ der Bibliothek gleich für alle Kund*innen so angenehm wie möglich zu machen, gibt es im Testlauf zum Teil neue und auch verlängerte Öffnungszeiten. An allen Ausleihtagen öffnet die Bibliothek nun spätestens um 12 Uhr mittags, sodass z. B. Schüler*innen auf dem Heimweg oder in ihren Mittagspausen Medien ausleihen und abgeben können. Für die arbeitende Bevölkerung gibt es einen Tag mit Spätausleihe bis um 19 Uhr und auch am Samstag ist die Bibliothek wieder wie gewohnt für ihre Nutzer*innen da.

Die neuen Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Eppelheim (geltend seit Freitag, den 28. Mai):

Mo:	12 – 19 Uhr
Di:	geschlossen
Mi:	10 – 18 Uhr
Do:	geschlossen
Fr:	12 – 16 Uhr
Sa:	10 – 13 Uhr

Wichtige HINWEISE:

Inwieweit die Vorgaben für den Zutritt zur Bibliothek noch im vollem Umfang gelten (= Die Besucher*innen der Stadtbibliothek müssen für den Eintritt in die Bibliothek einen tagesaktuellen negativen Corona-Test-Bescheid oder Vollständig-geimpft-Impfpass bzw. Genesenennachweis vorzeigen, das Tragen einer medizinischen Maske oder FFP2-Maske ist Pflicht, es kann sich nur eine begrenzte Anzahl an Besuchern zeitgleich in der Bibliothek aufhalten, etc.) erfahren Sie über die Homepage der Stadtbibliothek Eppelheim unter <https://www.eppelheim.de/webopac>. Der Einlass wird am Eingang durch Bibliotheksmitarbeitende geregelt. Es gilt weiterhin eine Dokumentationspflicht der Anwesenheitsdauer vor Ort (möglich über die „Isch waa do-App“, die „Luca-App“ und „Corona-Warn-App“ oder schriftliche Liste in der Bibliothek).

Der bisherige telefonische Medienbestell- und Abholservice (Call & Collect) – jetzt neu als Online-Terminbuchung möglich (= CLICK & COLLECT)!

Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet ihren Medienbestell- und Abholservice nun als Online Terminbuchung über die Homepage an.

Auf der Startseite (Willkommen), im Haupttextfeld gleich oben links finden Sie den Text und den LINK zur Terminbuchung.

Bei Fragen und Unklarheiten kontaktieren Sie uns gerne telefonisch (06221/ 766290) oder per E-Mail: terminbuchung-stadtbibliothek@eppelheim.de.

Freiwillige Feuerwehr

Endlich geht es wieder los!

Nach pandemiebedingter Zwangspause kann die Feuerwehr Eppelheim nun endlich wieder ihren Trainingsbetrieb aufnehmen. Seit März 2020 konnte, um eine Ausbreitung des Corona-Virus in der Einsatzabteilung zu verhindern und somit eine Gefährdung der Einsatzbereitschaft auszuschließen, kein gewöhnlicher Übungsdienst mehr stattfinden. Lediglich im Herbst konnten einige wenige Übungen in Kleingruppen durchgeführt werden, bevor die Infektionszahlen zum Jahresende 2020 wieder anstiegen.

Auch wenn sich die Situation aktuell immer weiter entspannt, wird zunächst nur in Kleingruppen trainiert, die stunden- und wochenweise versetzt zusammen kommen. Auch muss jede Feuerwehrfrau und jeder Feuerwehrmann beim Betreten des Feuerwehrhauses einen Corona-Selbsttest durchführen.

Zum Einstieg in den Übungsbetrieb stehen die Grundtätigkei-

ten bei Lösch- und Hilfeleistungseinsätzen auf dem Programm. So begab sich eine Gruppe am Montagabend mit dem LF-20 an die Eissporthalle, um einen Löschangriff aufzubauen. Die andere Gruppe fuhr mit dem LF-16 auf das Gelände des Eppelheimer Wasserwerks und trainierte dort den Aufbau des Gerätebereitstellungsplatzes und das Unterbauen von Fahrzeugen.



Foto: Feuerwehr Eppelheim



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 14.06.2021 bis 17.06.2021

Montag, 14. Juni

- 12:20 5100 Computereinführung und Internet
Mechthild Lippolt, > 115 1.OG
- 15:00 D1256 Selbstbestimmung im Alter - Demenz vorbeugen > Vortrag,
Prof. Konrad Beyreuther, Zoom-03

Dienstag, 15. Juni

- 09:00 1900-1 Faszination Astronomie Teilgruppe 1 >
Prof. Max Camenzind, > E10 EG
- 10:00 D5428 Jitsi lernen - ganz einfach! >
Paul Niebel, Online
- 15:30 D4189 Schloss Cecilienhof Potsdam - ein Online Live Ausflug > Kulturfahrt, Dr. Jörg Schadt, online

Donnerstag, 17. Juni

- 10:00 1693-8 Erlebnis Streuobstwiese > Exkursion
Treffpunkt siehe Beschreibung
- 10:30 D5491 Zoom lernen - ganz einfach! >
Barbara Hetzel, Klaus Hetzel, Zoom-07
- 10:40 1906 Auf den Spuren von Alexander von Humboldt in Lateinamerika > Vortrag
Prof. Dr. Michael Wink, > E06 EG
- 15:00 D4390 Ein Besuch bei Volkswagen in Wolfsburg - Faszination Produktion(virtuell) >
Betriebsbesichtigung, Gastdozent, online

Information und Anmeldung per E-Mail unter kurse@akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zum „Stadtradeln 2021“ mit „Das Kirchentandem“!

Die Registrierung ist auch weiterhin möglich unter <https://www.stadtradeln.de/eppelheim#>. Unser Team: „Das Kirchentandem“.

Wer keinen Internetanschluss oder Probleme mit der Registrierung hat, kann sich gerne telefonisch bei Johannes Baumeister melden (Tel. 0157 / 524 795 70). Wir freuen uns sehr, wenn wir wieder zu vielen unterwegs sein werden – für eine gesunde Umwelt und miteinander!“

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

Hauptstraße 56, Tel. 06221-760027

Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekiappelheim.de

Gottesdienste:

Sonntag, 13.06. **10 Uhr Gottesdienst** (Pfrin Blázquez)
11 Uhr Taufe von Leonie Drottleff (Pfrin Blázquez)

Sonntag, 20.06. **10 Uhr Gottesdienst** (Pfrin Blázquez)
11 Uhr Gottesdienst für Konfis

Mittwoch, 16.06. Konfiunterricht nach Absprache

Die Pauluskirche ist täglich von 8.00 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie gerne herein!

Das Pfarramt ist erreichbar:

Mo., Di., Fr von 10-12 Uhr

Di + Do 16-18 Uhr

Wochenspruch zum 2. Sonntag nach Trinitatis:

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Mt 11,28)

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Sa. 12.06. 08.00 Laudes (Josephskirche)

So. 13.06. 09.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Di. 15.06. 08.30 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Sa. 19.06. 08.00 Laudes (Josephskirche)
18.00 Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Workshop „Neustart Ehrenamt“

Am 30. Juni um 19:30 Uhr bietet die Engagementförderung Gruppen der Stadtkirche und des Caritasverbandes einen digitalen Raum, den Neustart bewusst zu gestalten und sich mit folgenden Fragen auseinanderzusetzen:

- Wie steigen wir ein, wenn persönliche Treffen möglich sind?
- Wie bekommen wir unsere Leute wieder zusammen?
- Wie können wir uns (angemessen) über die Erfahrungen in der Corona-Zeit austauschen?
- Wie können wir neue Leute für unser ehrenamtliches Engagement gewinnen?

Dazu gehört, sich bewusst zu machen, was das Engagement in der eigenen Gruppe besonders macht und wie es für andere attraktiv (dargestellt werden) sein kann.

Der Abend wird von Judith Schmitt-Helfferich, Pastoralreferentin, und Andrea Becker, Ehrenamtskoordinatorin, gestaltet.

Sinnvoll ist eine Teilnahme von mindestens zwei Teilnehmer*innen aus der eigenen Gruppierung.

Anmeldungen sind unter folgendem Link oder per E-Mail an andrea.becker@kath-hd.de möglich.

Link zu Anmeldung: <https://www.stadtkirche-heidelberg.de/engagement>



Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Junge Reporter im Einsatz

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium nahm am RNZ-Projekt „Schüler machen Zeitung“ teil

(uf) Wie spannend es ist, Zeitung zu lesen und selber journalistische Texte zu verfassen, lernten die Schüler der Klasse 9c des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) bei einem Projekt mit der Rhein-Neckar-Zeitung (RNZ). Unter Anleitung ihres Deutschlehrers Andreas Steckbauer und unterstützt durch die Agentur Promedia Maassen analysierten die Gymnasiasten die Artikel der RNZ, die ihnen von der Zeitung digital zur Verfügung gestellt wurden. So lernten sie zum Beispiel, welche Ressorts es gibt, wie Zeitungsartikel aufgebaut sind und was eine Reportage von einem Kommentar unterscheidet. Dabei durften die Schüler auch während des Unterrichts in der Zeitung schmökern. Ein Höhepunkt der Einheit war das Gespräch mit der Gerichtskorrespondentin Sarah Maria Brech von der französischen Nachrichtenagentur AFP, die den jungen Reportern anschaulich von ihrer Tätigkeit als Journalistin berichtete und ihnen Tipps zum Schreiben von Zeitungsartikeln gab.

Nun durften die Gymnasiasten selbst journalistisch aktiv werden: Im Rahmen des Schreibwettbewerbs der Sparkasse Heidelberg beschäftigten sie sich intensiv mit einem Thema ihrer Wahl, recherchierten Hintergründe und interviewten Personen, um schließlich vielfältige Zeitungstexte zu verfassen. Eine Auswahl der Schüler-Überschriften lässt die Breite des Themenspektrums erahnen: „Menschen am Rande der Gesellschaft sind oftmals spannender als sogenannte Stars – Gespräch mit Arno Luik“ (einem Journalisten und Autor), „Liebe kennt keine Liga – Interview mit einem Traditionsfan“, „Corona und die Folgen für junge Menschen“, „Können Roboter in der Zukunft die Jobs der Menschen ersetzen?“ oder „Die Flucht aus der Heimat – Die Kindheitserlebnisse meiner Uroma“.

Deutschlehrer Steckbauer ist begeistert über die Motivation seiner Schützlinge: „Einer Schülerin aus der Journalismus-AG gelang es, den Mannheimer Entertainer Naro zu interviewen, was eine umfassende Recherche erforderte. Fast jeder Schüler-Artikel hat mir neue Einblicke geboten und mich bereichert.“ Auch Schulleiter Thomas Becker sieht in der Teilnahme an diesem Projekt einen großen Gewinn: „Die Schülerinnen und Schüler bekommen die Gelegenheit, ihre Medienkompetenz zu stärken, und hinterfragen die Medien. Das RNZ-Projekt passt hervorragend zu der journalistischen Ausrichtung des DBG, die wir im Laufe der kommenden Jahre noch weiter ausbauen werden.“

Text: Uta Fink



Foto: Andreas Steckbauer

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

SCHRIFTLICHE PRÜFUNGEN HABEN BEGONNEN

Seit dieser Woche finden die schriftlichen Realschul- und Hauptschulabschlussprüfungen in den Hauptfächern und im Wahlpflichtfach für die Klassen 10b (Realschulabschluss) sowie für die Klassen 10a und 9a (Hauptschulabschluss) statt. Wir wünschen allen Prüflingen viel Erfolg!



Foto: Marc Böhmman

Postillion e.V.

Projekte selbstständig planen und durchführen im FSJ

Eigene Projekte gemeinsam mit anderen planen und durchführen - das war die Aufgabe, die die Teilnehmenden des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) in ihren Seminarwochen Ende April und Anfang Mai zu erfüllen hatten. In Projektgruppen von 3-5 Personen erarbeiteten die Freiwilligen vielfältige selbst gewählte Themen. Die Themenvielfalt begann bei gesellschaftsrelevanten Themen wie „Nachhaltigkeit“ und „Artenschutz durch Insektenhotels“, bei denen die gesamte Gruppe erfahren konnte, wie wichtig es ist, sich für unsere Umwelt einzusetzen, aber auch wie man ein Insektenhotel oder einen Grauwasserturm bauen kann. Weiter ging es über die Beschäftigung mit dem Thema „Das Bewusstsein für sich selbst“ und dem Thema „Der Einfluss von Werbung auf Kinder“. Bei diesen Themen gab es viele neue Informationen und Erkenntnisse sowie die Gelegenheit, über sich selbst und das eigene Handeln nachzudenken. Außerdem wurden kreativen Themen wie Musik und Farben behandelt, bei denen die Gesamtgruppe auch selbst aktiv werden konnte.

Obwohl das Seminar aufgrund der aktuellen Lage im Online-Format stattfinden musste, hatten die Freiwilligen viel Spaß bei der Vorbereitung und der Durchführung. Durch die verschiedenen Themen und die kreative Umsetzung gestaltete sich die Woche informativ und abwechslungsreich. Die Freiwilligen freuten sich über den praktischen Bezug zu ihrer täglichen Arbeit mit den Kindern, da sie durch einige Projekte auch neue Anregungen für die Arbeit in den Einrichtungen erhielten. Darüber hinaus stellt die Planung und Durchführung eines Projektes auch ein wichtiges Lernfeld für die Teilnehmenden des Freiwilligen Sozialen Jahres dar. Die Erfahrung selbst für Zeitmanagement, Organisation sowie Präsentation verantwortlich zu sein und vor einer Gruppe zu sprechen, stärkt die Fähigkeit, eigenverantwortlich zu handeln und eigene Grenzen wahrzunehmen.

Das Seminar fand im Rahmen der begleitenden Bildungstage statt, die Teil des FSJs sind. 25 Seminartage im Jahr und die sozialpädagogische Begleitung der Freiwilligen führt der Postillion e.V. als anerkannter FSJ-Träger selbst durch, was vom Sozialministerium Baden-Württemberg und Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben bezuschusst wird.

Das FSJ richtet sich an junge Menschen von 16 bis 27 Jahren, die

gegen ein Taschengeld in einer sozialen Einrichtung mitarbeiten. Regulär beginnt das FSJ am 1.9. eines Jahres und dauert 12 Monate. Der Postillion e.V. bietet in Kindertageseinrichtungen wie Krippen, Kindergärten, Waldkindergärten und Horten im ganzen Rhein-Neckar-Kreis und im nördlichen Karlsruher Raum insgesamt 50 FSJ-Plätze an.

Für den kommenden Jahrgang ab September 2021 sind noch einige Stellen frei. Bewerbungen sind jederzeit unter www.postillion.org möglich. Die Vorstellungsgespräche werden telefonisch oder per Videokonferenz durchgeführt, wodurch es allen Interessent ermöglicht wird, ohne lange Wartezeit einen passenden Platz zu finden.



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

CDU www.cdu-eppelheim.de

Klares Votum für Dr. Reiner Haseloff und die CDU



Die CDU Eppelheim freut sich über das Ergebnis der Landtagswahl in Sachsen-Anhalt vom vergangenen Sonntag. Mit dem höchsten Stimmenzuwachs der CDU bei einer Landtagswahl, seit Armin Laschet 2017 in NRW gewonnen hat, wurde die CDU wieder stärkste Kraft. Die CDU Sachsen-Anhalt und Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff und der Vorsitzende der CDU Sachsen-Anhalt leisten erfolgreiche Arbeit: gute und sichere Jobs, steigende Löhne und Ausbildungsplätze für alle jungen Menschen. Die Wählerinnen und

Wähler haben am vergangenen Sonntag für diese Politik und für Dr. Reiner Haseloff gestimmt. Die Grünen konnten ihren Stimmenanteil nicht ausbauen, was zeigt, dass Ostdeutschland für die Grünen immer noch ein schweres Pflaster ist. Keine Umfrage der vergangenen Wochen hat ein so gutes Ergebnis der CDU vorausgesagt. „Das stimmt mich zuversichtlich für die Bundestagswahl und gibt uns Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfern Rückenwind für die kommenden Monate“, so der Vorsitzende des Stadtverbandes der CDU Eppelheim, Volker Wiegand: „Es kommt darauf an, Wahlen zu gewinnen, nicht die Umfragen.“

Foto: Volker Wiegand, CDU Eppelheim

FDP www.fdp-eppelheim.de

Jahresmitgliederversammlung der FDP Eppelheim

Im Rahmen ihres Rechenschaftsberichtes konnte der Vorstand von einem intensiven ungewöhnlichen Jahr 2020 mit vielen Aktionen berichten, die alle sehr erfolgreich waren. Der Ortsverband sei fest verankert in Eppelheim und würde zielstrebig an der Umsetzung seines Wahlprogramms arbeiten. Positiv sei es, dass die Stadt bereits geforderte Punkte wie WLAN umsetzen und sich vermehrt um die Förderung des Gewerbegebiets kümmere. Schatzmeister Klaus Mader berichtete über eine ausgeglichene Kassenlage. Stadtrat Peter Bopp berichtete über die Arbeit im Gemeinderat und zeigte sich zufrieden mit der Arbeit in der FDP/CDU Fraktion.

So stimmten die Mitglieder der Arbeit des Vorstandes zu und sprachen das Vertrauen aus. Seit den Neuwahlen im letzten Juli

des Vorstandes sind weitere Mitglieder neu im Vorstand und verbreitern unsere Basis. Als Gast war FDP Bundestagskandidat Tim Nusser dabei, der kurzweilig das Wahlprogramm für die kommende Bundestagswahlen beschrieb. Die großen Themen sind die Digitalisierung, Bildungsbereich, Arbeit, Gesundheit. Nusser versprach zur nächsten öffentlichen Liberalen Runde wieder zu kommen, sich den Eppelheimern vorzustellen und über das Wahlprogramm der Freien Demokraten zu diskutieren.



Einladung zur Liberalen Runde mit Bundestagskandidat Tim Nusser als Gast am 16.06.2021

Es besteht die Chance sich im Freien wieder persönlich zu treffen und über Politik zu sprechen, falls die Regierung mitmacht! Wegen der niedrigen Inzidenzwerte laden wir daher alle Freunde der Freien Demokraten herzlich zu unserer nächsten öffentlichen monatlichen Runde in der Gaststätte „zum Metin“ auf der Terasse des Tennisclubs ein. Es soll über Politik in Eppelheim, im Ländle und in Deutschland diskutiert werden. Bundestagskandidat Tim Nusser will wie versprochen ein kurzes Impulsreferat zu seinen Forderungen nach mehr Digitalisierung, mehr Bildung und weniger Steuern zu halten um das Land vorwärts zu bringen.

Foto: FDP Eppelheim

SPD www.spd-eppeleheim.de

SPD-Team „Rote Radler“ tritt wieder in die Pedale Bevölkerung ist herzlich zum Mitradeln eingeladen

Die SPD Eppelheim wird wieder wie in den Vorjahren an der Aktion „Stadtradeln“ teilnehmen, um das Radeln als gesundheitsfördernden Sport und das Fahrrad als klimafreundliches Fortbewegungsmittel ins Bewusstsein zu rufen. In der Zeit vom 12. Juni bis 02. Juli 2021 wird das Team der „Roten Radler“ fleißig in die Pedale treten und mit verschiedenen Touren die Lust aufs Fahrradfahren im Alltag wecken. Teammitglied werden kann jeder, der gerne Fahrrad fährt und Geselligkeit schätzt.

„Sich an der frischen Luft zu bewegen, ist gesund und wer dabei auf das Rad als Fortbewegungsmittel setzt, hat einen großen Radius, um klimaschonend Sehenswürdigkeiten und schöne Ausflugsziele in der Region zu entdecken“, betont die SPD-Vorstandsschaft.

Sofern es während des Aktionszeitraumes die Corona Verordnungen erlauben, werden die „Roten Radler“ sowohl unter der Woche als auch an den Wochenenden verschiedene Radtouren mit unterschiedlichen Zielen und Distanzen anbieten, sodass einerseits ambitionierte Radler ihre Freude daran haben und andererseits auch geeignete Strecken für Familien mit Kindern und Senioren zur Auswahl stehen. Die Fahrten können bei Bedarf zum politischen Austausch über kommunale und soziale Themen genutzt werden. „Bei uns stehen nicht die gefahrenen Kilometer im Vordergrund, sondern vor allem das Gemeinschaftserlebnis“, hebt das Team der SPD hervor. Folgende Touren sind bisher geplant:

Am Samstag, den 12. Juni, werden wir um 11:00 Uhr an der Auftaktveranstaltung der Stadt teilnehmen. Start der etwa 12 Kilo-

meter langen Rundfahrt ist am Rathaus.

Am 13., 20. und 27. Juni laden wir zu Sonntagstouren durch die Region ein. Die Abfahrten sind jeweils um 11:00 Uhr am Rathaus. Am Mittwoch, 16. Juni, treten wir gemeinsam mit unserer Bundestagskandidatin Elisabeth Krämer in die Pedale und bieten eine informative Tour durch unsere Stadt an. Abfahrt ist um 17:00 Uhr auf dem Eppelheimer Wochenmarkt.

Wer gerne bei den „Roten Radlern“ mitradeln und in geselliger Runde die Region erkunden möchte, darf sich gerne für weitere Infos an SPD-Radteamkapitän Marcel Guckland (marcel.guckland@spd-eppeleheim.de) wenden. Natürlich kann man sich auch per Mail unter StadtradelnSPDEppeleheim@web.de oder im Internet unter www.stadtradeln.de direkt beim Team der SPD Eppelheim anmelden.



Archivfoto von 2019

Foto: S.Geschwill



Vereine und Verbände

Eppelheimer Carneval Club

Bei der Online-Jahreshauptversammlung 2021 haben die Mitglieder des Eppelheimer Carneval Club das Vertrauen in die Arbeit des Vorstandes bestätigt. Sowohl Ingo Ringle als erster Vorsitzender als auch Silvia Huckele als Schriftführerin starten in eine weitere Amtszeit. Außerdem bestätigt wurde Jens Schneider als Presse- und Medienreferent sowie Volker Seibert und Frank Rühle als Beisitzer, die Max Kirschenlohr an ihrer Seite begrüßen. Im Amt der Gardeministerin freut sich der ECC über die Rückkehr von Antje Milleck, die mit ihrer Erfahrung die Tanzsportabteilung weiter ausbauen wird. Beschlossen wurde zudem eine moderate Beitragsanpassung, die dem Verein unter aktuellen Umständen zusätzliche Sicherheit verleiht.

Der ECC plant bereits die kommende Campagne und freut sich schon jetzt auf die ersten Veranstaltungen mit Publikum. Im Namen des Vorstandes bedanken wir uns auch herzlich bei allen Mitgliedern für den Einsatz, das Interesse und Vertrauen.

Eppelheimer Tennisclub

Angebot Neumitglieder

Tennis ist ein Sport für jede Altersgruppe, den man zu zweit oder zu viert ausüben kann. Das macht den Sport auch gerade während der Corona Zeit optimal. Der Eppelheimer Tennisclub bietet in diesem Jahr eine ganz besondere Aktion an: Neumitglieder bezahlen im ersten Jahr nur 50 Euro! Eine perfekte Möglichkeit, Tennis im ETC einfach mal auszuprobieren! Der Mitgliedsantragsantrag ist auf unserer Website <https://etc-eppeleheim.de> unter / der Club zu finden und Fragen können jederzeit per Mail an info@etc-eppeleheim.de gesendet werden. Wir freuen uns auf neue Gesichter und ggf. auch Wiedereinsteiger!



etc EPPELHEIMER TENNIS CLUB

Bring Schwung in dein Leben

mit Tennis im ETC!

Aktion für Neumitglieder

50,- EUR* Erwachsene
100,- EUR* Familien
30,- EUR* Jugendliche bis 18 Jahre

*Das Angebot gilt nur für Neumitglieder, die im letzten Jahr kein Mitglied im ETC waren. Zzgl. Arbeitsstunden gem. Beitragsordnung. Eintritt ist jederzeit möglich. Das Angebot gilt nur für das Jahr 2021. Weitere Informationen unter www.etc-eppelheim.de

SG Poseidon

Neustart der Schwimmgruppen der SG Poseidon Eppelheim

Liebe Schwimmer und liebe Eltern,
Es geht endlich wieder los! Ab dem 14.06. dürfen wir (Stand heute) wieder in einen begrenzten Trainingsbetrieb im Eppelheimer Schwimmbad starten.

Da leider sehr lange kein Training stattfinden konnte, müssen wir die Gruppen komplett neu einteilen. Hierfür bitte diese Umfrage (<https://forms.office.com/r/AsXNERk2A2>) bis 08.06. ausfüllen.

Nur wer an dieser Umfrage teilnimmt, kann auch später bei der Einteilung berücksichtigt werden. **Gerne den Link teilen und weiterleiten.** Die wettkampforientierten Gruppen werden von den jeweiligen Trainern informiert.

Die endgültige Gruppeneinteilung wird bis Donnerstag (10.06) versendet.

Auch weiterhin gelten besondere Regeln im Trainingsbetrieb, die immer an die aktuellen Verordnungen angepasst werden. Genauere Infos folgen mit der Gruppeneinteilung.

Wir freuen uns auf euch!

Das Trainerteam



Informationen, Kulturelles

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Kreisforstamt: Müll im Wald – Ärgernis und Schaden für Mensch und Natur

Die Trockenjahre 2018, 2019 und 2020 waren eine Tortur für den Wald. Kurz gesagt: dem Wald geht es schlecht. Ein Blick ins Kronendach offenbart die Folgen von Trockenheit und Hitze: zahlreiche abgestorbene Äste, lichte Kronen, abplatzende Rinde und der Befall durch Insekten oder Pilze. „Die Witterung der letzten Jahre ist wahrscheinlich nur ein Vorgeschmack auf die Auswirkungen des Klimawandels“, betont Försterin Melissa Rupp vom Kreisforstamt des Rhein-Neckar-Kreises. Umso mehr ärgert sie sich, wenn dem Wald noch mehr Belastungen zugetragen werden. „Erst letzte Woche wurde am Wald nahe dem Schützenhaus in Reichartshausen eine illegale Müllablagerung an einer Böschung entdeckt“, berichtet die engagierte Försterin.

Abgelagert wurden Dachlatten, Grünschnitt, Pflanzen,

Erdaushub, Pflastersteine sowie Plastiktüten. Dabei sei das leider kein Einzelfall. Immer wieder entdecken Försterinnen und Förster, aufmerksame Erholungssuchende oder Waldbesitzende illegale Müllablagerungen im Wald.

Die Auswirkungen derartiger Umweltverschmutzungen sind dabei nicht nur für das Ökosystem Wald fatal, sondern auch nicht ungefährlich für Mensch und Tier. So sind die meisten Kunststoffverpackungen nicht vollständig abbaubar und bleiben dauerhaft als Mikroplastik im Boden zurück. Giftige Stoffe (z. B. aus Eternitplatten oder Kraftstoffe) können ins Grundwasser geraten.

Auch Grünschnitt, der vermeintlich für ungefährlich gehalten wird, kann negative Folgen für den Wald haben. Gartenabfälle können Wurzeln, Zwiebeln, Knollen oder Samen von nicht einheimischen, invasiven Pflanzen enthalten, die sich im Wald ausbreiten und unsere heimischen Pflanzen verdrängen.

Zum Schutz des Waldes darf kein Müll im Wald abgelagert werden! „Schaden wir dem Wald, schaden wir letztlich uns selbst“, so Försterin Rupp. Das Kreisforstamt weist ausdrücklich darauf hin, dass das Ablagern von Müll im Wald verboten ist und mit hohen Geldstrafen geahndet werden kann. Eine Strafe ist dabei teurer als die ordnungsgemäße Entsorgung. Die Försterin bittet darum, ordnungswidriges Verhalten zur Anzeige zu bringen.



www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de